

Hanns von Gumpenberg (1866-1928)

Rührung

O wenn du Lieb' im Herzen trägst,
So trage sie, und trag' sie still –
Wie mancher läßt sie fallen, ach!
Der sie nicht länger tragen will.

5

Und wenn du je ein Herz gerührt,
O rühr' es fort, o rühr' es treu,
Sonst bleibt es künftig ungerührt –
Drum rühr' es immer stets aufs neu'!

10

Und wenn du keine Lieb' mehr hast,
So gib den Rest doch ohne Trug –
Und nahm man dir den Rest sogar:
Gib, was du hast! es ist genug.

15

Nach Georg Scheurlin
(87 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/gumpenb/dichterr/chap022.html>